

Anforderungsprofil

für Aufgabengebiete ohne Führungsfunktionen

(gem. Anlage 2 der Ausführungsvorschriften über die Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Laufbahnrichtung des allgemeinen Verwaltungsdienstes (AV BAVD))

Datum 07.04.2025

Erstellerin: Fr. Dr. Nachtmann

Stellenzeichen: II C 2

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes (GVPl-Text)

Stellenzeichen: II C 28.1

GVPl-Text: Sachgebietsübergreifende Mitarbeit in den Vertragsangelegenheiten des Sozialhilfeträgers bez. der Pflegeeinrichtungen nach dem SGB XI und XII

Aufgabenschwerpunkte: Vor- und Nachbereitung von Gremienterminen, Umfangreiche Recherchetätigkeit und Zuarbeit bei statistischen Auswertungen für alle relevanten Vertragsbereiche, Unterstützung bei Verhandlungen mit den Pflegekassen und den Pflegeleistungserbringern, Mitarbeit bei fachlichen Themen, wie beispielsweise der Pauschalförderung, Unterstützung bei vertraglichen Einzelangelegenheiten, Dateneingabe und -prüfung im Fachverfahren TOPqw, Prüfung und Bearbeitung der Bankverbindungen für alle Pflegeeinrichtungen in Berlin, Unterstützung bei der strukturierten digitalen Ablage in nscale (E-Akte für die öffentliche Verwaltung) für alle relevanten Vertragsbereiche

Stellenbewertung: E 5 TV-L

2 Formale Anforderungen

Beamtinnen und Beamte

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

☐ für den Wählen Sie ein Element aus

☐ für den (weitere Laufbahnen)

Tarifbeschäftigte

- ☒ Berufsabschluss einer tätigkeitsbezogenen Ausbildung wie zum Beispiel: Gesundheit- und/oder Pflegewirtschaft, Verwaltungsfachangestellte*r oder eine kaufmännische Ausbildung
- ☐ ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)
- ☐ ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (mit dem akademischen Grad Master/ Magister oder Diplom)
- ☒ Gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen wie z.B. Kenntnisse aus einem tätigkeitsbezogenen laufenden oder bereits abgeschlossenen Fachhochschulstudium/Bachelor in den Hauptfächern Pflegewirtschaft, Gesundheitsökonomie, Verwaltungswissenschaft, Recht, Öffentliche Verwaltung, Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre

Beide Beschäftigtengruppen

- ☐ Führungserfahrung
- ☐ Zusatzqualifikation
- ☒ Grundkenntnisse bzw. praktische Erfahrungen der Vertragsangelegenheiten des Sozialhilfeträgers bez. der Pflegeeinrichtungen nach dem SGB XI und XII sind von Vorteil

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3 Leistungsmerkmale

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1 IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel) Stellenbezogene besondere IT-Fachkenntnisse: Gute Kenntnisse und sicherer Umgang mit Videokonferenzsystemen, insb. Organisation, Einladungen und Grundregeln der Teilnahme und online Präsentation Fachverfahren TOPqw und nscale (kurzfristig erlernbar)	☐	☐	☒	☐
3.1.2 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse der Aufbau- und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung und insbesondere der Abteilung Pflege der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege	☒	☐	☐	☐
3.1.3 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Grundkenntnisse des Vertrags- und Verwaltungsverfahrenrechts	☐	☐	☒	☐
3.1.4 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Grundkenntnisse des SGB XI und XII	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Wissen aus anderen Kontexten auf das eigene Arbeitsgebiet übertragen, • kreativ, systematisch, vernetzt und prozessorientiert denken und handeln, • selbstständige Problemlösungen erarbeiten und umsetzen, • sich veränderten Anforderungen/ Entwicklungen in seinem Fachgebiet stellen, • ein erhöhtes Arbeitsvolumen auch über einen längeren Zeitraum bewältigen	☐	☐	☒	☐
3.2.2 Organisationsfähigkeit = Fähigkeit, vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Aufgaben in Arbeitsschritte einteilen und auf die zur Verfügung stehende Zeit verteilen, frühzeitig und realistisch planen, auch unter Stress konstant arbeiten, • Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen vereinbarten Terminen bzw. zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vorlegen	☐	☐	☒	☐
3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung = Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
• Aktiv Lösungsvorschläge unterbreiten, • Aktuelle Entwicklungen, Rechtsprechung und Änderungen verfolgen und relevante Veränderungen ansprechen, • Zeigt persönlichen Einsatz und Ausdauer, kann sich schnell auf neue/ veränderte Aufgaben einstellen, auch bei komplexen Vorgängen und unter Zeitdruck den Überblick behalten				
3.2.4 Entscheidungsfähigkeit = Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Ermittelt die für die Entscheidung notwendigen Informationen, • erkennt Konsequenzen, • erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren	☐	☒	☐	☐

3.2.5 Werteorientierung = Fähigkeit, Ziele und Arbeitsschritte der eigenen Tätigkeit an den Rechten und Interessen älterer, pflegebedürftiger o. pflegender Menschen auszurichten und eine Haltung in ethischen Fragen des Verhältnisses staatlicher Verwaltung zu hilfeberechtigten Personen und den verschiedenen Akteuren pflegerischer Versorgung zu entwickeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • kennt die Prinzipien der UN-BRK, der Charta der Rechte Pflegebedürftiger zu Selbstbestimmung und Teilhabe und richtet seine Arbeitsziele und Arbeitsweise darauf aus • Grundlagenkenntnisse der Regelungen des Bundes-/Landesrechts zu Selbstbestimmung und Persönlichkeitsrechten • sicherer Umgang mit den Regelungen zur Korruptionsprävention und -bekämpfung	☐	☒	☐	☐
---	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3.2.6 Steuerungsfähigkeit = Fähigkeit, Arbeitsprozesse ergebnis- und zielorientiert zu steuern Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • legt Ziele für den eigenen Arbeitsbereich fest • formuliert Zwischenergebnisse u. stellt Berichtswege sicher • legt bei Bedarf Indikatoren fest und erhebt ggf. notwendige (Mess-) Daten	☐	☐	☒	☐
3.2.7 Belastbarkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: Behält in Stresssituationen den Überblick, bleibt unter Druck besonnen und gelassen	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.1 Kommunikationsfähigkeit = Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Drückt sich klar und verständlich aus, • lässt andere ausreden und reflektiert deren Positionen, • berücksichtigt, wer welche Informationen benötigt.	☐	☐	☒	☐
3.3.2 Kooperationsfähigkeit = Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Behält das Team und die Interessen anderer Kooperationspartner/innen im Blick, • verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit, • ist aufrichtig und fair.	☐	☐	☒	☐
3.3.3 Dienstleistungsorientierung = Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externen und internen Kundinnen und Kunden zu begreifen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Reflektiert Kundenbedürfnisse und geht darauf ein, • argumentiert und agiert adressatenbezogen, • erläutert Entscheidungsgründe nachvollziehbar.	☐	☐	☐	☒
3.3.4 Diversity-Kompetenz = Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung,	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen • zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) • berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung				
3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gem. PartMigG = Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG, bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann • ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				
3.3.6 Teamfähigkeit = Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - trägt zu einer von gegenseitigem Vertrauen, Wertschätzung und Offenheit geprägten, positiven Arbeitsatmosphäre bei - unterstützt andere mit rechtzeitiger Information und der Weitergabe von Wissen - arbeitet interdisziplinär mit Anderen an Themen	☐	☐	☐	☒
3.3.7 Netzwerkkompetenz = Fähigkeit, die eigene Organisation und das Land Berlin nach außen überzeugend zu vertreten, mit Partnerinnen und Partnern innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation offen und zielbezogen neue Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, mit dem Ziel gemeinsam dafür einzutreten, dass die Lebensqualität pflegbedürftiger Menschen in Berlin nachhaltig verbessert wird. Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - trifft vor Personengruppen adressatengerecht auf - vertritt die eigene Organisation und das Land Berlin positiv nach außen - organisiert und pflegt auch informelle, bereichsübergreifende Zusammenarbeit - pflegt Kontakte nachhaltig - kennt Prinzipien der Partizipation und Grundlagen der UN-BRK	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3.3.8 Kritikfähigkeit = Fähigkeit, sich sachlich und konstruktiv mit Kritik und Fehlern bei sich selbst und anderen auseinanderzusetzen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: • Lässt Kritik an der eigenen Person oder dem eigenen Verhalten zu, • fordert Feedback ein und setzt sich damit kritisch auseinander, gesteht eigene Fehler ein	☐	☒	☐	☐
--	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

Das Formular für den **Abstimmungsprozess** finden Sie auf der nächsten Seite!

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen